

Barcelona, den 28. VII. 40

Lieber Herr Faust!

Steht nun eine bessere Nachricht, da ich hoffe, Sie in Kürze mündlich sprechen zu können. Gerade vom Süden zurück, bin ich bereits wiederum am Kofferpacken, denn in den Pyrenäen oberhalb Ribas fließt, wie mir gemeldet wird, in diesem Jahr eine Schneeschmelzpart besonders häufig, die mich sehr interessiert.

In Süden habe ich zeitweilig sehr guten entomologischen Erfolg gehabt, doch war für botanische Studien meine Zeit nicht ausreichend, und bringe ich daher nur ein kleines „Leipziger Allerlei“ mit, das ich Ihnen sofort nach meiner Rückkehr zuhause lassen will. Wenn auch aus anfänglicher Unerfahrenheit, das Material schlechte Pressung aufweist (ich hatte nicht immer einen Bettposten als Presse zur Verfügung), so wird doch vielleicht eines oder das andere von dem Dörrenmüde grade vor

Ihren Augen finden.

Ich freue mich auf ein baldiges Wieder-
sehen mit Ihnen

und grüße Sie herzlich

Ihr Verree

Was mag dies wohl für eine Sedumart sein?
Die Bulben sind noch lebendig!
Wäre es Ihnen wohl möglich, mir den Winterrohlfk.
Samen in Erfahrung zu bringen?